

Chemnitzer Anzeiger.

(Herausgeber und Verleger: A. F. Kretschmar.)

Mit Königl. Sächs. allergnädigster Concession.

Polizeiconferenz

Freitag am 30. April 1847 Nachmittags 4 Uhr.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

Nr. 29.

Bekanntmachung.

Seit der letzten diesfalligen Bekanntmachung sind anderweit nachbemerkte Gesetz- und Verordnungsblätter eingegangen und zu Jedermanns Einsicht sowohl auf hiesigem Rathhause als auch in den bereits bekannten Gasthäusern und Schanklocalitäten ausgelegt worden; als

vom Jahrgang 1846:

Stück 22.

Nr. 73. Verordnung, das Verfahren bei den auf Antrag zu bestrafenden Verbrechen betreffend, vom 27. Novbr. 1846. — Nr. 74. Bekanntmachung vom 7. Decbr. 1846.

Stück 23.

Nr. 75. Decret, wegen Bestätigung der Statuten des Delöitzer Steinkohlenbauvereins, vom 5. Decbr. 1846. — Nr. 76. Decret, wegen Bestätigung des Regulativs für die Sparkassenanstalt zu Dederan, vom 21. Novbr. 1846. — Nr. 77. Dergl., wegen Bestätigung der Sparkassenanstalt zu Schellenberg, vom 21. Novbr. 1846. — Nr. 78. Dergl., wegen Bestätigung der Sparkassenanstalt zu Zschopau, vom 21. Novbr. 1846. — Nr. 79. Dergl., wegen Bestätigung des Regulativs für die Sparkasse zu Frankenberg, vom 30. Novbr. 1846. — Nr. 80. Verordnung, die sogenannte Schießbaumwolle und ähnliche Präparate betr., vom 10. Decbr. 1846. — Nr. 81. Dergl., Ernennungen für die erste Kammer der Ständeversammlung, vom 8. Decbr. 1846. — Nr. 82. Dergl., zu Bekanntmachung der mit der Königl. Bairischen Regierung abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Untersuchung und Bestrafung der Forst-, Jagd-, Feld- und Fischereifrevel an den beiderseitigen Landesgrenzen, vom 12. Decbr. 1846.

Jahrgang 1847.

Stück 1.

Nr. 1. Decret, wegen Bestätigung einiger Abänderungen in dem Statute des erbländischen ritterschaftlichen Creditvereins, vom 19. Decbr. 1846. — Nr. 2. Dergl., wegen Bestätigung des Statuts für die Sparkasse in Dschas, vom 19. Decbr. 1846. — Nr. 3. Verordnung, die zwischen dem deutschen Zoll- und Handelsverein einerseits und Belgien, andererseits, wegen Unterdrückung des Schleichhandels abgeschlossene Uebereinkunft betr., vom 21. Januar 1847. — Nr. 4. Verordnung, den Beitritt der Fürstlich Reuß-Plauischen Regierungen älterer und jüngerer Linie zu den Verträgen wegen der Erleichterung der Pass- und Fremdenpolizei bei Reisen mittelst der Eisenbahnen betr., vom 4. Januar.

Stück 2.

Nr. 5. Verordnung, die neue Anleihe der Stadt Dschas betr., vom 4. Januar. — Nr. 6. Dergl., den Abschluß einer Uebereinkunft mit der Herzoglich Sachsen-Altenburgischen Regierung wegen wechselseitiger unentgeltlicher Heilung und Verpflegung, auch Beerdigung erkrankter und verunglückter unbemittelter Unterthanen betr., vom 21. Januar. — Nr. 7. Decret, wegen Bestätigung des Regulativs für die Sparkasse in Neustädtel, vom 26. Januar. — Nr. 8. Verordnung, die Bekanntmachung der mit der Großherzoglich Sachsen-Weimar-Eisnachschen Regierung getroffenen Uebereinkunft, wegen Leistung gegenseitiger Rechtshilfe betr., vom 11. Februar.

Stück 3.

Nr. 9. Verordnung, den Beitritt der Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Regierung zu den Verträgen wegen Erleichterung der Pass- und Fremdenpolizei bei Reisen mittelst der Eisenbahnen betr., vom 25. Febr. — Nr. 10. Decret, wegen Bestätigung des Sparkassenregulativs für die Stadt Löbau, vom 2. März. — Nr. 11. Dergl., wegen Bestätigung des Regulativs für die Leihanstalt der Stadt Löbau, vom 2. März. — Nr. 12. Dergl., wegen Bestätigung der Sparkasse zu Auerbach, vom 2. März. — Nr. 13. Landtagsabschied für die außerordentliche Ständeversammlung des Jahres 1847, vom 24. März. — Nr. 14. Gesetz, wegen Eröffnung einer Staatsanleihe in vierprocentigen neuen Staatsschuldencassenscheinen, vom 27. März. — Nr. 15. Declarationen, die Gebahrung mit einem Nominalbetrage von 2½ Millionen Thalern in Landrentenbriefen, so wie mit einem dergleichen in 3procentigen inländischen Staatsobligationen betr., vom 27. März. — Nr. 16. Bekanntmachung, die Ausgabe der neuen vierprocentigen Staatsschuldencassenscheine betr., vom 27. März.